

SIPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 21. November 2007
Nummer 47



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 21.11.

19.00 Uhr Bürgerversammlung in der
Turn- und Festhalle
19.00 Uhr Jugendfeuerwehr, Treffen
am Gerätehaus

Donnerstag, 22.11.

18.00 Uhr DLRG, Jugendschwimmen
im Hallenbad Salem, Abfahrt an der
Turnhalle
20.00 Uhr DRK, Dienstabend im Depot

Freitag, 23.11.

19.30 Uhr Freiw. Feuerwehr, Gesamt-
probe, Treffen am Gerätehaus

Samstag, 24.11.

14.30 Uhr SG Sipplingen/Hödingen II -
Spfr. Ittendorf/Ahausen II
20.00 Uhr Sipplinger Rathauskonzert
"Weihnachtsgeschichte in Bild und
Ton"

Sonntag, 25.11.

14.30 Uhr SC B.A.T. -
SG Sipplingen/Hödingen I

Montag, 26.11.

14.00 Uhr Kath. Frauengemeinschaft,
Treffen im Pfarrheim
15.00 Uhr DRK-Seniorengymnastik im
Gymnastikraum

Sipplinger Rathauskonzert

Samstag, 24.11.2007
Bürgersaal, 20.00 Uhr

WEIHNACHTS- GESCHICHTE in Bild und Ton

Gemälde von S. Lochner, S. Botticelli,
P. P. Rubens, P. Gauguin, S. Dali
Klaviermusik zu zwei und vier Händen
Elena Orlova & Sascha Burdenko
Text Irina Müssig

Eintrittspreise: Erwachsene 9 Euro;
Jugendliche, Studenten, Rentner 6 Euro
Organisation Rathaus-Konzerte:
Sigrid Miller



Programm

Lochner
J.- S. Bach
J. Brahms

Menuett

Ich ruf zu dir, Herr
Variationen und Fuge
über ein Thema von Händel
Französische Ouvertüre
Foglia
Jesus, bleibet meine Freude

J.-S. Bach
A. Corelli
J.-S. Bach

Pause

L. v. Beethoven
G. Faur
G. Händel
F. Liszt
C. Debussy
D. Schostakowitsch
M. Moszkowski

Sonate N. 8 Satz 2
Tendresse
Suite 1, Praeludium
Liebestraum
Prelud N. 8
Präludium N.10 cis-Moll
Spanischer Tanz

Zu den Musikstücken werden **Weihnachtsbilder** gezeigt von
S. Lochner, H. Baldung, S. Botticelli, L. Cranach,
El Greco, P. Breughel, G. de la Tour, P.-P. Rubens,
J.-H. Fragonard, P. Gauguin, E. Nolde, S. Dali.

Zu den Bildern gibt es erklärende Worte.





DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Bürgermiliz Sipplingen

Auch in diesem Jahr wurde das Patrozinium St. Martin gefeiert. Aufgrund der schlechten Witterung konnte der "kleine Zapfenstreich" am Vorabend, die Prozession und die Parade am Festtag selbst nicht stattfinden. So fand die Ehrung langjähriger Mitglieder der Bürgermiliz im historischen Rathausaal statt. Es waren dies für 25 Jahre aktive Dienstzeit in der Bürgermiliz, die Gefreiten Andreas Geiger und Norbert Märte, die Unteroffiziere Detlef Marte, Hermann Märte, Michael Märte

und Hans-Jörg Strohmaier, sowie der Fähnrich Arno Schirmeister. Für 50 Jahre aktive Dienstzeit wurden die Sergeanten Josef Beirer, Edwin Staiger sowie Leutnant Hubert Widenhorn geehrt und für 60 aktive Jahre der Sergeant Hugo Märte. Die Ehrungen wurden durch den ersten Vorsitzenden Bürgermeister Anselm Neher, Ehrenlandeskommandant Oberst Rudolf Heß, sowie Hauptmann Gerold Beirer durchgeführt. Bürgermeister Neher wies in seiner Ansprache auf die Bedeutung der Bürgermiliz für die örtliche Tradition und Brauchtumpflege hin. Ganz besonders bedankte er sich bei Sergeant Hugo Märte, welcher auf sechzig aktive Dienstjahre zurückblicken kann und somit der dienstälteste Soldat in der Bürgermiliz ist. Ferner bedankte er sich auch besonders bei Leutnant Hubert Widenhorn und Sergeant Josef Beirer, die beide zu den Gründungsmitgliedern des Spielmannszuges

gehören. Leutnant Hubert Widenhorn bekleidete von 1967 bis 1977 das Amt des Tambourmajors, bis er danach in die Milizkapelle wechselte, um die Stelle des ersten Dirigenten zu übernehmen. Dieses Amt hatte er bis 2004 inne. Sergeant Edwin Staiger ist seit fünfzig Jahren aktives Mitglied in der Milizkapelle. Bürgermeister Neher bedankte sich auch bei den sieben Jubilaren, die auf fünfundzwanzig aktive Dienstjahre zurückblicken können, recht herzlich und überreichte allen Geehrten im Namen der Gemeinde ein Weinpräsenent. Auch Ehrenlandeskommandant Oberst Rudolf Heß fand für alle elf Geehrten lobende Worte und dankte ihnen für ihr Engagement in der Miliz. Er hob dabei den Einsatz für heimatliches Brauchtum besonders hervor und verband diesen Dank mit der Bitte, der Bürgermiliz auch weiterhin die Treue zu halten. Die Ehrung fand ihren Abschluss mit einem gemeinsamen



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
Kommandant 5343
Polizei Notruf 110
Polizei Überlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 94770
Sozialstation Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation
Frau Vogler 62287
Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gasversorgung Singen 07731/5900-0
Wasserversorgung Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
SITA Heinemann GmbH
Tel. 07732/999-23
Papiercontainer
Fa. Starl
Tel. 08382/79091

Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
Frau Adams 8096-30
Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Biller 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt
Frau Wochner 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9 49 93 70
Frau Kranz 94 99 37 12
Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312
Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
94770 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 24.11.
St.-Martin-Apotheke
Seestr. 44
Sipplingen
Tel. 07551/25 63

Sonntag, 25.11.
Kuony-Apotheke
Goethestr. 16
Stockach
Tel. 07771/70 21

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
Christine Thiel 0174-4070085
Georg Kuhn 07551/27 02
Manuela Müller 0176 - 52053033
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

Marsch gespielt vom Spielmanszug und der Milizkapelle.



Hugo Märte, Josef Beirer, Bürgermeister Anselm Neher und Ehrenlandeskommandant Oberst Rudolf Heß (vorne von links) Hubert Widenhorn, Edwin Staiger, Arno Schirmeister, Andreas Geiger und Hauptmann Gerold Beirer (Mitte von links) sowie Detlef Marte, Michael Märte, Hans-Jörg Strohmaier und Hermann Märte (hinten von links)

Bild: Kleinstück

Glückliche Gewinner



Der Umzug unseres Highlights "100 Jahre Fastnachtsgesellschaft" wurde im Fernsehen direkt übertragen. Die Zuschauerquote war hervorragend und wurde von den Kommentatoren besonders hervorgehoben. Das Quiz während der Sendung trug sicherlich auch dazu bei unsere Gemeinde zu präsentieren.

Den glücklichen Gewinnern gratulierte die Gemeinde Sipplingen mit einem Gutschein für zwei Personen im Landgasthof Sternen inklusive zweier Tageskarten für die Bodensee-Therme, der am vergangenen Wochenende eingelöst wurde.

Der Präsident der Fastnachtsgesellschaft, Willi Schirmeister, nebst Vizepräsident Karl-Heinz Rimmel und Bürgermeister Anselm Neher ließen es sich nicht nehmen Herrn und Frau Stahl aus Ladenburg

am Sonntagmorgen zu begrüßen und sie noch einmal zu beglückwünschen.

Frau Stahl ist in Owingen aufgewachsen und arbeitet heute im Tourismus bei der Gemeinde Ladenburg. Beide sind begeistert von unserer Bodenseeegend und haben den Kurzurlaub sichtlich genossen.

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 14.11.2007

Zur November-Sitzung am vergangenen Mittwoch konnte Bürgermeister Anselm Neher 15 Zuhörer im Bürgersaal des Rathauses begrüßen.

Nach Bekanntgaben des Bürgermeisters und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates ging es um die **Umgestaltung der Uferanlagen im Bereich des Strandbades** und hier um die Vergabe der Landschaftsbauarbeiten. Die bereits beschlossene Maßnahme wurde nochmals kurz vorgestellt und das Ausschreibungsergebnis berichtet. Vor Auftragsvergabe wurde noch über diverse Einsparungsmöglichkeiten diskutiert, da für die Maßnahme erhebliche Zuschussmittel gewährt werden, die allerdings vom Kostenrahmen her festgelegt sind. Schließlich konnte sich das Gremium auf Einsparungen in Höhe von rd. 20.000,— EUR verständigen und beschloss einstimmig die Auftragsvergabe an den günstigsten Bieter, die Firma Schöppe aus Meßkirch zu einem bereinigten Auftragsvolumen von rd. 346.000,— EUR.

Danach ging es um das Projekt "**Sipplinger Steiluferlandschaft 2007/2008**" und hier um die Konzeption und Einzelmaßnahmen. Das Gesamtprojekt und einzelnen Maßnahmen wurden von Herrn Kübler vom Büro 365 Grad aus Überlingen detailliert vorgestellt. Nach der Besprechung von einzelnen Fragen stimmte das Gremium einstimmig dem Konzept insgesamt und der Beauftragung von Pflegearbeiten an die günstigsten Bieter, die Fa. Bertsch aus Meßkirch für ca. 6.000,— EUR und die Fa. Proland aus Owingen für ca. 16.180,— EUR zu.

Im nächsten Tagesordnungspunkt ging es um die Errichtung eines **Sedimentfangs im Lauf des Sulzbaches** und hier um die Festlegung der Maßnahmen und deren Ausschreibung. Auch diese Maßnahme wurde von Herrn Kübler detailliert vorgestellt. Durch die Errichtung eines Sedimentfangs soll insbesondere verhindert werden, dass der neu ausgebaggerte Westhafen übermäßig durch Sedimente des Sulzbaches wieder verschlammt. Es wurde berichtet, dass die erforderliche wasserrechtliche Genehmigung seitens des Landratsamtes Bodenseekreis zugesagt wurde. Bürgermeister Anselm Neher bedankte sich bei dieser Gelegenheit bei den Grundstückseigentümern, die ihre

betroffenen Grundstücksflächen für die Durchführung der Maßnahme zur Verfügung stellen. Der Gemeinderat stimmte der Durchführung der ca. 10.500,— EUR teuren Maßnahme einstimmig zu.

Zum Thema **Arbeitsvergaben** stimmte das Gremium einstimmig der Beauftragung von Gemeinderat und Bauingenieur Bernd Ehrle zur Durchführung von Reparaturarbeiten im Sängenheim, dem Abbruch des Strandbadegebäudes und der Statik für den Badesteg am künftigen Naturbadestrand zu.

Erfreuliches konnte der Bürgermeister im nächsten Tagesordnungspunkt berichten und so hatte der Gemeinderat keine Probleme einstimmig der **Annahme von Spenden** von Herrn Dr. Röchner in Höhe von 10.000,— EUR (für Feuerwehr, DRK-Ortsverein und Jugendprojekt) und Herrn Aktas in Höhe von 250,— EUR (für DLRG Sipplingen) zuzustimmen.

Danach ging es um die **Baugesuche**. Hier lehnte das Gremium zunächst einstimmig einen Antrag auf **Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Bütze-Priel"** ab, der auf die Errichtung eines seeseitigen Dacheinschnittes auf dem bestehenden Wohngebäude auf Flst.Nr. 578/2 in der Bütze gerichtet war.

Mit einer Bauvoranfrage zum **Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flst.Nr. 656/1 an der "Morgengasse"** sollte zunächst geklärt werden, ob der Gemeinderat grundsätzlich einer künftigen Bebauung auf diesem Grundstück zustimmt. Auf Vorschlag des Bauausschusses wurde diese bloße Zustimmung der Bebaubarkeit / des Einfügens - ohne Festlegung oder Aussage zur künftigen Ausnutzung des Grundstückes und der Gebäudehöhe - auch mehrheitlich erteilt.

Der auf der Tagesordnung vorhandene Bauantrag zum **Ausbau des Dachgeschosses mit Dachgaupen und einer Zugangstreppe auf dem Grundstück Flst.Nr. 1923/1 an der "St.-Martin-Straße"** wurde nicht behandelt, da er vor Sitzungsbeginn von der Bauherrschaft zurückgezogen wurde.

Unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" beschloss der Gemeinderat die Anschaffung einer **Geschwindigkeitenanzeige-Anlage** zum Anschaffungspreis von ca. 4.000,— EUR, die künftig insbesondere im Bereich der Seestraße, der Schulstraße und der Straße "In der Breite" zum Einsatz kommen wird. Die früher unter Kostenbeteiligung der Gemeinde angeschaffte alte Anlage ist seit einiger Zeit außer Dienst gestellt und die Mietkosten für eine neue Ersatzanlage erschienen dem Gemeinderat zu hoch. Deshalb folgte das Gremium einstimmig dem Vorschlag, eine eigene Anlage anzuschaffen.

Keinen Beschluss fasste das Gremium zu dem Thema "**Blaue Tonne**". Hier nahm das Gremium lediglich zur Kenntnis, dass eine private Firma entsprechende Ange-

bote unterbreitet und nun auch einige Gemeinden innerhalb des Bodenseekreises entsprechendes Interesse zeigen. Obwohl die Firma ohne Zutun des Landratsamtes Bodenseekreis handelt, ist eine freiwillige Annahme dieser Offerte durchaus möglich. Somit wurde kein Beschluss mit einer Empfehlung gefasst.

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates gegen 21.45 Uhr zu Ende. Im Anschluss daran fand noch eine nicht-öffentliche Sitzung des Gremiums statt.

Im Fundamt wurde abgegeben:

1 Herrenpullover (liegen geblieben beim Herbstfest des Gesangvereins)
1 Handy

Nähere Informationen unter Tel. 80 96 20



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gutachterausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Überlingen - Owingen - Sipplingen

Gemäß § 196 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 12 Abs. 3 Gutachterausschussverordnung Baden-Württemberg werden die Bodenrichtwerte für die Gemeinde Sipplingen zum 31.12.2006 nachstehend bekanntgegeben:

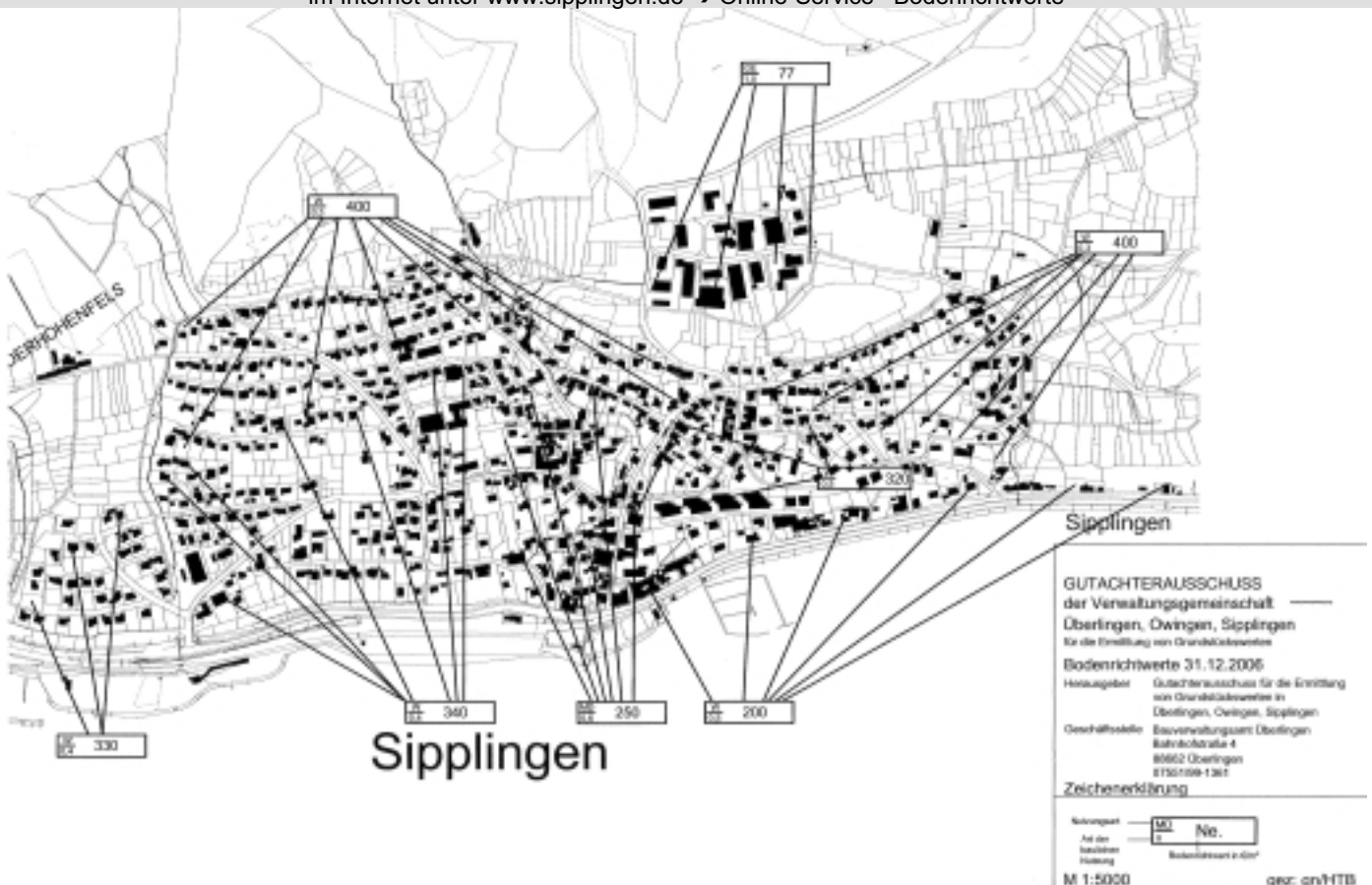
Bodenrichtwertbericht für Sipplingen zum 31.12.2006

Lagebezeichnung	Nutzung	GFZ	Richtwert
Ortskern	MD	0,6	250 €
entlang B 31 alt, Seestraße	W	0,5	200 €
Breitenweingarten und Breite, Jahnstraße	W	0,4	340 €
Leimacker Horn	W	0,4	330 €
Ost (Butze, Eckteil)	W	0,5	320 €
Gewerbegebiet Längerach	GE	1,0	77 €
Höhen- und Sichtlage: Schallenberg, Halde, Kogenhalde, Hauberg Maurenstraße, östliche Morgengasse u.a.	W	0,3	400 €

Die Bodenrichtwerte beziehen sich auf baureife und erschlossene Grundstücke.
Punktuelle Nachveranlagungen von Beiträgen nach BauGB und KAG sind möglich.
Mi = Mischgebiet, W = Wohnfläche, GE = Gewerbegebiet, MD = Dorfgebiet, GFZ = Geschossflächenzahl

Nachrichtlich:			
Agrarland	privilegierte Hofflächen im Außenbereich	25 € bis	35 €
Ackerland		2,00 € bis	2,50 €
Obstbaufläche (ohne Sonderkulturen)			3,00 €

Tabelle und Karte sind nachrichtlich auch auf der Homepage der Gemeinde im Internet unter www.sipplingen.de → Online-Service Bodenrichtwerte



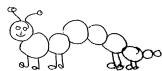
Widerspruch gegen die Meldeauskunft über das Internet

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund § 29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal nahm seinen Betrieb am 01.01.2007 auf.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z. B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Als Betroffener haben Sie die Möglichkeit Widerspruch einzulegen, wenn eine Melderegisterauskunft (zu Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Der Widerspruch muss gegenüber der Meldebehörde Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen, Tel. 07551/8096-23 oder per E-Mail: jw@sipplingen.de schriftlich oder zur Niederschrift erfolgen.



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Die Arbeit unseres Kindergartens: Teil 13
Ein Tag im Kindesgarten „Kleine Raupe“

Die Kinder können ab 7.30 Uhr, je nach angemeldeter Betreuungszeit, zu uns in die Einrichtung kommen. Der Tag beginnt mit der Freispielzeit. Das Freispiel nimmt den größten Zeitraum des Tagesablaufes ein. Es hat für das Kind und seine Entwicklung eine sehr große Bedeutung. Das Freispiel bedeutet für das Kind freie Wahl für Beziehungen, zu einzelnen Kindern, zu einer kleineren Gruppe, zum Erwachsenen, freie Wahl des Spielmaterials, des Spielinhalts, der Zeitspanne. In der Freispielphase werden die Kinder dazu angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und sich in der Selbständigkeit

zu üben. Sie haben die Gelegenheit, Erlebnisse in verschiedenen Spielformen zu verarbeiten und zu vertiefen. Sie lernen Regeln zu akzeptieren und Konflikte zu lösen.

Im Freispiel werden die Kinder in allen Bereichen gefördert (sozial, kognitiv, emotional, kreativ, sprachlich, motorisch ...). In unserer Einrichtung gibt es das gruppeninterne und das gruppenübergreifende Freispiel.

Das gruppeninterne Freispiel findet innerhalb der eigenen Gruppe statt. Dort kann gemalt, gebastelt und geknetet werden, außerdem können verschiedene Puzzles, Geschicklichkeitsübungen und Tischspiele ausprobiert und gespielt werden. Aber auch zum Bauen und Konstruieren, sowie für verschiedene Rollenspiele findet jedes Kind seinen Platz. Es gibt viele unterschiedliche Materialien mit denen das Kind seinem Entwicklungsstand entsprechend arbeiten kann.

Das gruppenübergreifende Freispiel findet im Garten, im Flur, auf der äußeren zweiten Ebene, im Sternfunkelraum, in der Turnhalle oder in einer anderen Gruppe statt.

Bei jedem Wetter, sofern die Kinder die richtige Kleidung dabei haben, können die Kinder in den Garten gehen, wo der Spielplatz mit Rutschbahn, Schaukel, Klettermöglichkeiten, Sandkasten, Boot und die Hängematte zum Spielen bereitsteht.

Bei dem gruppenübergreifenden Freispiel besteht die Möglichkeit, mit anderen Kindern aus den anderen Gruppen ins Spiel zu kommen oder auch Verabredungen zu arrangieren.

Während der Freispielzeit haben die Kinder die Gelegenheit im Kinderbistro zu frühstücken. Die neuen und jüngeren Kinder werden am Anfang natürlich dorthin von einer Erzieherin begleitet und bei den anfallenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, wie zum Beispiel das selbständige Spülen unterstützt.

Wichtig für alle gruppenübergreifenden Freispielmöglichkeiten ist die Absprache zwischen Kind und Erzieherin.

In der Freispielzeit finden gruppenübergreifende, gezielte Beschäftigungen statt, die sich entweder an den Bedürfnissen der Kinder, Jahreszeiten, Festen und Feiern oder verschiedenen Ereignissen orientieren.

In einem gruppeninternen Morgenkreis, um ca. 9.00 Uhr, werden den Kindern die Angebote des Tages vorgestellt. Auch wird natürlich erwähnt, welche Erzieherin das Angebot übernimmt. Für diese spezielle Förderung gibt es verschiedene Strukturen, wie z. B. Projektgruppen, altershomogene Gruppen oder geschlechtsspezifische Gruppen.

Die Kinder können sich nun im Morgenkreis für ein Angebot oder das Freispiel (in der jeweiligen Gruppe) entscheiden. Zudem behalten wir uns die Option vor auch Kinder zu bestimmten Angeboten einzuladen.

Diese Angebotsphase dauert von ca. 9.30 - 11.00 Uhr. Ab 11.00 Uhr treffen sich dann alle Kinder wieder in ihren „Stammgrup-

pen“. Diese Endphase gestaltet sich je nach Situation und den Bedürfnissen der Kinder unterschiedlich, z. B. Sitzkreis, Spielkreis, Garten, Freispiel, Gesprächskreise zu verschiedenen Themen, Singkreise usw.

Um 12.00 Uhr werden die ersten Kinder (Regelgruppenbetreuungszeit) abgeholt, zwischen 12.00 und 13.00 Uhr auch die Kinder der Vormittagsgruppe.

Um 13.00 Uhr gehen die Kinder der Ganztagesgruppe, sowie die der Schulkindbetreuung, in das Kinderbistro zum gemeinsamen Mittagessen, welches wir im Haus Silberdistel abholen. Beim Mittagessen achten wir auf eine familienähnliche Atmosphäre, auf die Selbständigkeit (z. B. Umgang mit Messer und Gabel, Selbstwahrnehmung: Wie viel Hunger habe ich? Habe ich Durst?) Anschließend findet für diese Kindergartenkinder eine Ruhephase im Sternfunkelraum statt. Dort wird Musik gehört und einer Geschichte gelauscht. Zeitgleich ziehen sich die Schulkinder mit einer Erzieherin zur Hausaufgabenbetreuung zurück. Für diese beiden Bereiche ist, außer in Vertretungsfällen, immer dieselbe Erzieherin zuständig.

Danach kommen sie zu den anderen Kindern dazu, die ab 13.30 Uhr wieder gebracht werden können (Regelgruppe).

Am Nachmittag treffen sich alle Kinder in einem Gruppenraum oder im Garten zum gemeinsamen Spielen (Freispiel). Die Nachmittagsbetreuung leisten immer zwei Erzieherinnen im Schichtdienst.

Die Nachmittage beenden wir gemeinsam, indem wir Geschichten vorlesen / erzählen und ein Lied singen.

Sie sehen durch Planung und Struktur unsererseits bieten wir für jedes Kind eine individuelle Entwicklungsbegleitung. Wir machen Ihre Kinder „Fit für das zukünftige Leben“ getreu dem Motto: „Klein einsteigen, groß rauskommen.“



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

**Frau Lydia Holweger
Laupenweg 8
zum 103. Geburtstag
am 22.11.**

**Frau Anna Ricken
Gartenstr. 6
zum 76. Geburtstag
am 26.11.**

**Frau Leonie Riether,
Bütze 25
zum 77. Geburtstag
am 28.11.**



BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Übung der Bundeswehr:

Das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Pfullendorf übt vom 30. November bis zum 5. Dezember 2007 mit 120 Soldaten und 18 Fahrzeugen unter anderem im Bodenseekreis. Das Übungsgebiet im Bodenseekreis alle Gemeinden westlich einer gedachten Linie Ravensburg Friedrichshafen.

Der BLHV lädt ein

Alle fleischerzeugenden Betriebe unseres Verbandes sind eingeladen zur Informationsveranstaltung am 27.11.2007, um 20.00 Uhr, in Überlingen (Bamberg), Dorfgemeinschaftshaus. Thema: Wohin entwickeln sich die Fleischmärkte? Referent: Dr. Schweer, Vion Food Group (einer der größten Nahrungsmittelkonzerne weltweit).

Alle Mitglieder unseres Verbandes sind eingeladen zur Versammlung am 27.11.2007, um 13.30 Uhr, in Stetten a. K. M., Gasthaus Sonne. Thema: Reform der Landw. Sozialversicherung im Beitrags- und Leistungsbereich sowie Herauskaufaktion von Kleinrenten aus der BG. Referentin: Barbara Wager (Sozialreferentin BLHV Freiburg).

BLHV-Landsenioren laden ein

Zur diesjährigen Adventsfeier am 06.12.2007, um 14.00 Uhr, im Hotel Paradis in Stockach lade ich alle Senioren herzlich ein.

gez.: Josef Schroff



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Landwirtschaftsamt - informiert

Der Arbeitskreis „Urlaub auf dem Bauernhof“ trifft sich am Dienstag, 04.12.07, um 14.00 Uhr. Im Mittelpunkt steht die Besichtigung eines Betriebes mit Urlaub auf dem Bauernhof. Ein Erfahrungsaustausch schließt sich an. Der **Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben**. Anmeldung bis 29.11.07 erforderlich unter Tel.: 07541/ 2 04-58 00.

Deutsch-schweizerische Rentenberatung vor Ort: Konstanz

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Auf diesen Internationalen Sprechtagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen. Zu dem Sprechtag am 5.12.2007, 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr in Konstanz

Landratsamt für den Landkreis Konstanz
Benediktinerplatz 1 (kleiner Sitzungssaal, 1. OG)

laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07531/80 06 48.

Bringen Sie zum Sprechtag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Weitere Sprechtage in Konstanz sind im Jahr 2008 vorgesehen. Diese werden gesondert angekündigt.

Ihre Rentenversicherungsträger

Kolping-Bildungswerk

Zertifikate im Sozialwesen

Studienangebot für die Region Bodensee-Schwarzwald ermöglicht zwei Abschlusstitel

Informationsabend am 29. November

Zum Lehrgang Sozialfachmanager (Betriebswirt/in im Sozialwesen) informiert das Kolping-Bildungswerk Radolfzell/VS-Villingen am Donnerstag, 29. November, um 18 Uhr im Bildungszentrum Radolfzell in der Löwengasse 18. Das landesweit beispielhafte Studienangebot bietet Interessierten aus dem Raum Bodensee-Schwarzwald gleich zwei Abschlusszertifikate und startet am 18. Januar 2008.

Das zweijährige Studium ist inhaltlich eng auf Praxis sowie Theorie im Gesundheits- und Sozialwesen abgestimmt. Das Ausbildungszertifikat befähigt zusätzlich zum Erwerb des Bachelor-Abschlusses an der Fernhochschule Hamburg. Das Studium umfasst 700 Lerneinheiten mit Unterricht, Betreuung und Prüfung. Die Schulungen sind vierzehntägig. Die Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren lassen sich über Meister-BAföG fördern.

Info: Auskünfte zum Lehrgang und den festgelegten Unterrichtstagen gibt es beim Kolping-Bildungszentrum Radolfzell, Löwengasse 18, (Leitung Hubert Fürst) unter Telefon 07732/94 18 71 oder im Internet unter www.kolping-bildung.de. Um einen Studienplatz zu sichern, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Es werden auch persönliche Beratungstermine vereinbart.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Informationsabend zum Thema

„Das Neugeborene“

Am 21. November 2007, um 19.00 Uhr, bietet das HELIOS Spital Überlingen eine Informationsveranstaltung zum Thema „Das Neugeborene“ an.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07551/94 77-30 73.

Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben

Gut erhaltene Flohmarktspenden gesucht

Am Samstag, dem 24. November 2007, nimmt das **bürgeraktionsbündnis umweltschutz überlingen e. V.** von 14 - 16 Uhr gerne gut erhaltene Flohmarktspenden für seinen Dezember-Flohmarkt entgegen. Gesucht werden gut erhaltene Bücher, Bilder, Weihnachtsschmuck, Krippen, Haushaltswaren und andere Dinge. Sperrige Gegenstände können leider nicht angenommen werden.

Der Dezember-Flohmarkt ist am Samstag, dem 01.12., von 11 - 18 Uhr, zu Gunsten des Waldkindergartens in **Deisendorf** und ein **Waisenhausprojekt mit abgeschlossener Schule und Berufsbildung in Honduras** geplant.

Die Flohmarktspenden sind bitte nur in der angegebenen Zeit in der Projektwerkstatt des bürgeraktionsbündnis, Zum Postbühl 1 (1. Stock), in **Überlingen-Andelshofen**, abzugeben.

Jahreskonzert des Musikvereins Nesselwangen

Am Samstag, dem 24. November, um 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus in Nesselwangen das diesjährige Jahreskonzert des Musikvereins Nesselwangen unter der Leitung von Norbert Frei statt. In altbewährter Weise wird dies wieder im Rahmen eines Doppelkonzertes durchgeführt. Partner ist dieses Jahr die Jagdhornbläsergruppe Markdorf unter der Leitung von Gustav Schechter. Geboten werden musikalische Leckerbissen aus allen Bereichen, von Marsch über moderne Arrangements bekannter Top-Songs bis hin zu konzertanter Blasmusik auf hohem Niveau. Beide Vereine haben ein anspruchsvolles und gleichzeitig unterhaltsames Programm auf die Beine gestellt um den Gästen einen angenehmen Abend zu gestalten. Eingeladen sind Mu-

sikfreunde und Gönner aus der näheren und weiteren Umgebung. Die Veranstalter freuen sich schon jetzt auf zahlreichen Besuch. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Marihuana Treeshakers

Samstag, den 24. November 2007 / Bützel Reichenau
Beginn: 21.00 Uhr / Eintritt: 6,- Euro
Wir bringen den Reggae im nebligen November auf die Insel. Tanzbar und ambientiert - das funktioniert bestens!!!

Owinger Nachtlauf am 1. Dezember

Schon seit über einem Jahr ist die Neue Sporthalle in Owingen in Betrieb und aus dem Alltag der sportbegeisterten Bevölkerung und der Schülerinnen und Schüler nicht mehr wegzudenken. Kaum eine Umlandgemeinde verfügt über eine derart gelungene und zentrale Sporthalle - darauf können wir in Owingen durchaus stolz sein!

Anlässlich des „1. Geburtstags“ veranstalten die Sportfreunde Owingen/Billafingen am Samstag, dem 1.12., den „**Owinger Nachtlauf**“. Bürgermeister Former wird um 18 Uhr den Startschuss vor der Halle abfeuern. Auf der lichtmarkierten Runde durch Owingen können Einzelstarter und Staffeln (2 oder 3 Läufer) starten - die 2,5 km lange Runde muss dabei sechs Mal absolviert werden. Wer (Nordic) Walking bevorzugt, umrundet den Kurs drei Mal und legt dabei 7,5 km zurück. Im Vordergrund steht das gemeinsame Laufen, das bei Dunkelheit seinen eigenen Reiz entfaltet, nicht der Wettbewerb. Es gibt keine offizielle Zeitnahme, die Reihenfolge des Zieleinlaufes mit Zielzeit wird aber festgehalten. Während und nach dem Lauf erwartet Teilnehmer und Zuschauer ein buntes **Rahmenprogramm**: Trommelklänge, Zirkus Faustino, Feuerzauber und natürlich Bewirtung mit Suppenküche, Punsch, Glühwein und anderen „Aufwärmern“.

Ab 17 Uhr werden die Startnummern ausgegeben, die Teilnahmegebühr (5,- Euro für Einzelstarter, 9,- Euro für Staffeln) beinhaltet ein Freigeränk. Am Start ist - neben zahlreichen Lauf- und Walkingtreffs aus der Region - auch der Deutsche Meister Frank Karotsch.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt! Rahmenprogramm und Bewirtung witterungsunabhängig im Innenbereich.

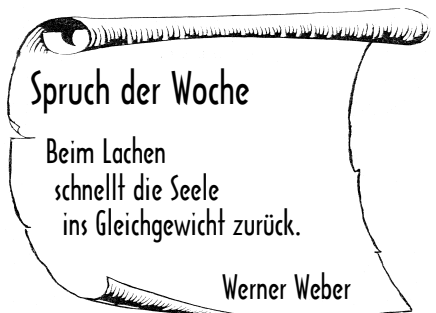
Anmeldungen für den Nachtlauf richten Sie bitte an owinger-nachtlauf@web.de oder per **Fax an 07551/30 10 42**.

Vom 19. bis 23.11. bietet der SOB eine **Schnupperwoche** für alle an, die am Breitensport interessiert sind und das attraktive (Winter-)Angebot in der Halle unverbindlich kennen lernen wollen.

Der Veranstalter SOB e. V. bedankt sich herzlich bei der TRAA-DRUCK GmbH Owingen und der Sparkasse Bodensee für die freundliche Unterstützung!



WAS SONST NOCH INTERESSIERT



Deutsches Rotes Kreuz Begleitete Seniorenreisen

Tagesfahrt ins winterliche Allgäu am Mittwoch, 05. Dezember 2007

Zu unserer letzten begleiteten Tagesfahrt in diesem Jahr möchten wir alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich einladen!

Im Winter - und ganz besonders auch in der Adventszeit - entfaltet das Allgäu einen ganz eigenen Reiz, den wir zusammen mit Ihnen erleben und genießen möchten.

Unsere Fahrt führt uns zuerst nach Scheidegg, wo uns der Organist der Ev. Kirche zu einer musikalischen Kostprobe einlädt.

Eine besondere Dorfgemeinschaft pflegt der idyllische Ort Thal in Vorarlberg, wo wir im urgemütlichen Gasthof Krone Mittagessen. Dort erwartet uns noch eine angenehme Überraschung.

Nach einer Panoramafahrt über Sulzberg haben wir in Weiler eine kleine Führung in der Traditionsbrauerei Post organisiert.

Mit einem herrlichen Panoramablick werden wir den Kaffee in Lindenberg genießen, bevor uns der Bus wieder nach Hause bringt.

Besonders möchten wir zu unseren Fahrten auch Menschen einladen, die nicht so gut zu Fuß sind und die nicht mehr gerne alleine reisen können oder möchten.

Noch ein Hinweis:

In Kürze erscheint auch unser Programm für die Tagesfahrten und die mehrtägigen Reisen für das Jahr 2008.

Alle, die schon einmal bei uns dabei waren, bekommen das Jahresprogramm automatisch zugesandt.

Wer einfach einmal hineinschauen und vielleicht im nächsten Jahr mitfahren möchte, der melde sich bitte unter der u.a. Telefonnummer.

Auf vielfachen Wunsch bieten wir ab sofort für alle Fahrten im neuen Jahr Geschenkgutscheine an. Vielleicht auch eine schöne Idee für Ihre Kinder, Enkel und wer Sie sonst noch gerne hat.

Wenn Sie gerne mitfahren möchten oder das Jahresprogramm bestellen möchten oder einen Gutschein oder noch Fragen haben, dann melden Sie sich bitte beim Deutschen Roten Kreuz
- Begleitetes Reisen -
Telefon: 07541/50 40
Frau Engelhardt / Herr Kaufmann.

Der Anmeldeschluss ist der 28.11.07

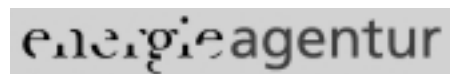
Die Abfahrtszeit wird ca. 8.00 Uhr ab Überlingen sein.

Weitere Zustiegmöglichkeiten bestehen, je nach Bedarf, z. B. in Meersburg, Friedrichshafen, Langenargen.

Die Rückkehr ist geplant auf ca. 18.00 Uhr.

Die Fahrt wird, wie immer, begleitet von unserem bewährten DRK-Begleiterteam. Die Kosten der Busfahrt betragen 30,00 Euro.

Kosten für Brauereiführung, Mittagessen und Kaffee sind nicht im Preis inbegriffen.



Neue Förderung für Brennwert in Kombination mit Solarunterstützung

Das Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien gibt verstärkte Anreize für Heizungsmodernisierungen. Der Austausch eines bisher betriebenen Heizkessels ohne Brennwertechnik (Öl oder Gas) durch einen neuen Brennwertkessel mit Brennstoff Öl oder Gas wird zusätzlich mit einem Bonus in Höhe von 750 Euro gefördert, wenn gleichzeitig eine Solarkollektoranlage zur kombinierten Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung (bzw. zur solaren Kälteerzeugung oder zur Herstellung von Prozesswärme) installiert wurde. Diese Förderung gilt für Anträge, die ab dem 24.10.2007 beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle eingehen. Der Bonus kann für gewerbliche und freiberufliche Antragsteller nicht gewährt werden.

Informationen: www.bafa.de,
www.energieagentur-bodenseekreis.de,
Tel.: 07541/28 99 51-0.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden
St. Pelagius, Bonndorf
St. Bartholomäus, Hödingen
St. Peter und Paul, Nesselwangen
St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/63220**

Pfarrbüro
Seestraße 38, 78354 Sipplingen
Tel. 07551/63220, Fax 60636
Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 12.00
Uhr und
Donnerstagmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha
(wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
Donnerstags
ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Donnerstag, 22.11.2007

Sipplingen
18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 23.11.2007

Sipplingen
14.00 Uhr Heilige Messe zur Goldenen
Hochzeit von
Annemarie und Erich Marte (Pfr. Duffner)
(für Stefan und Katharina Marte;
Maria und Karl Hagg;
Eugen, Willi und Ferdinand Hagg)

Samstag, 24.11.2007

Sipplingen
13.30 Uhr Heilige Messe zur Diamantenen
Hochzeit von Ida und Willi Kuhn (Pfr.
Dehne)

Samstag, 01.12.2007

Sipplingen
19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur
Eröffnung des Neuen Kirchenjahres sowie
**Unterzeichnung des Ökumenischen
Rahmenvertrages zwischen der evangelischen
und der katholischen Kirchengemeinde.**
**Zur feierlichen Unterzeichnung laden wir Sie
recht herzlich bei einem Glas Sekt in den
Rathaussaal ein.**
**Ihr Pfr. Dirk Boch, Pfr. Zdenko Joha und
Bürgermeister Anselm Neher.**
Nach dem Gottesdienst bieten wir den
Impuls-Adventskalender zum Preis von 2,50
Euro pro Stück an.

Firmung 2008

Treffen Workshopleiter

Die Workshopleiter der Seelsorgeeinheit
treffen sich am 27. November 2007, um
20.00 Uhr im Pfarrheim in Sipplingen.

Das nächste Verkündblatt erscheint am
29.11.07.

Abgabetermin: Dienstag, 27.11.07

Kath.

Frauengemeinschaft

Herzliche Einladung an alle Frauen, die
Lust haben mit uns für den Verkauf bei der
Weihnachtsausstellung Bienenwachskerzen
zu basteln.

Treffpunkt am Montag, dem 26.11., um
14.00 Uhr im Pfarrheim.

Das Team



KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

**Verkauf von Adventskränzen und
Gestecken.** Am kommenden Samstag, dem
24.11.2007, bietet die Kolpingfamilie
selbstgemachte Moos- und Mischholz-
Adventskränze, sowie Gestecke zu günstigen
Preisen zum Kauf an.

Unseren Verkaufsstand finden Sie wie jedes
Jahr neben dem 1K-Markt. Die Verkaufszeit
ist von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr. Über ihren
Besuch und ihr Interesse freuen wir uns.

Nachmittag für Junggebliebene

Am Sonntag, den 02.12.2007, lädt die
Kolpingfamilie alle Bürger, die das 60. Lebensjahr
vollendet haben zu einem adventlichen
Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Wir
werden versuchen, Sie mit allerlei "Köstlichkeiten"
auf den Advent einzustimmen. Beginn ist um
14.30 Uhr. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu
können.
Roland Kuhn Vors.

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen **Bodman, Bonndorf,
Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen,
Sipplingen u. Wahlwies**

Öffnungszeiten des **Pfarramtes**,
Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:
**dienstags 9.00-12.30 Uhr; donnerstags
9.00-12.30 Uhr**
Tel. 07773-5588, Fax 07773-7919
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Samstag, 24. November

10.00-12.00 Uhr: Krippenspielprobe
14.30 Uhr: Empfang für Neuzugezogene
im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

19.00 Uhr: Gottesdienst in Wahlwies
(Pfarrer Boch) - wir gedenken der Verstorbenen
des vergangenen Jahres

Sonntag, 25. November

9.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen
(Pfarrer Boch) - wir gedenken der Verstorbenen
des vergangenen Jahres

10.30 Uhr: Gottesdienst in Sipplingen
(Pfarrer Boch) - wir gedenken der Verstorbenen
des vergangenen Jahres

Montag, 26. November

20.00 Uhr: Singprojekt "Weihnachten" in
Sipplingen

Dienstag, 27. November

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal
in Sipplingen

20.00 Uhr: Abendandacht mit Gesängen
aus Taizé in Ludwigshafen

Donnerstag, 29. November

8.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche
in Wahlwies

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal
in Sipplingen

Samstag, 1. Dezember

10.00-12.00 Uhr: Krippenspielprobe in
der Christuskirche in Ludwigshafen

ab 14.00 Uhr: Gemeindefest und Advents-
basar im Johannes-Hüglin-Saal in
Ludwigshafen: Gemütliches Beisammensein
mit Bewirtung, Tombola, Basarverkauf,
Kinderprogramm im Schneckenhäusle

16.30 Uhr: Adventsbasar: Der Nikolaus
kommt zu den Großen und den Kleinen

19.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst
zur Eröffnung des Kirchenjahres in der
katholischen Kirche Sipplingen (Pfarrer
Boch u. Pfarrer Dr. Joha) anschließend
Unterzeichnung der Rahmenvereinbarung
für die ökumenische Zusammenarbeit
im Rathaussaal in Sipplingen

Sonntag, 2. Dezember

10.00 Uhr: Familiengottesdienst in
Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

ab 14.00 Uhr: Gemeindefest und
Adventsbasar im Johannes-Hüglin-Saal
in Ludwigshafen: Gemütliches Beisammensein
mit Bewirtung, neu aufgelegte Tombola,
Basarverkauf, Kinderprogramm im
Schneckenhäusle

Basar

Herzliche Einladung zu unserem traditionellen
Adventsbasar am Samstag, 2.12.
sowie Sonntag, 3.12., jeweils ab 14.00
Uhr!

Sach- und Kuchenspenden für den Basar
können am Samstag, 2.12., im Johannes-
Hüglin-Saal in Ludwigshafen abgegeben
werden.

HERZLICHEN DANK. Der Erlös fließt in
die, aus ökologischen Gründen dringend
notwendige, Sanierung der Heizung in
Kirche und Saal in Ludwigshafen.

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller
Mitarbeitenden,
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

mit den Ortschaften Bodman und Sipplingen

Sonntag, 25. November

09.30 Uhr Gottesdienst
ebenfalls am Sonntag
Beginn: 10.00 Uhr Bezirkskindergottesdienst in Singen (Ringstr.)

Mittwoch, 28. November

findet hier kein Gottesdienst statt.
Die Gemeinde ist zu einem Festgottesdienst eingeladen.
Beginn: 20.00 Uhr in Konstanz
(Wollmatinger Straße 40)



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

SCHWIMMTRAINING

Das Jugendschwimmen findet 14-tägig jeweils am Donnerstag, im Hallenbad Salem statt.

Das nächste Schwimmen ist am Donnerstag, 22.11.2007.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um **18.00 Uhr**.

Fahrerplan bitte beachten.

Wir freuen uns darauf wieder mit euch schwimmen zu trainieren.

Das Jugendleiterteam

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage: www.sipplingen.dlra.de



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Unser nächster **Dienstabend** findet am **Do., 22.11.2007**, im Depot um **20.00 Uhr** statt. Wir bitten alle aktiven Mitglieder um vollzähliges und pünktliches Kommen. Danke.

Die Bereitschaftsleitung



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Am Freitag, 23.11.2007, findet die nächste Gesamprobe statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

SG Sipplingen/Hödingen

Die nächsten Spiele:

Samstag, den 24.11.2007

um 14.30 Uhr in Hödingen:
**SG Sipplingen/Hödingen II -
Spfr. Ittendorf/Ahausen II**

Sonntag, den 25.11.2007

um 14.30 Uhr in Bucheim:
SC B.A.T. - SG Sipplingen/Hödingen I

Spielergebnisse:

SG Sipplingen/Hödingen I -
SV Volkertshausen I

Tore: 0:1 (13.) E. Del Mondo,
1:1 (87.) D. Brehm

SG Sipplingen/Hödingen II -
FC Uhldingen II 3:2 (2:1)

Tore: 1:1, 2:1 und 3:1 M. Brosowski

Tabelle Kreisliga A Staffel 3:

1. SC B.A.T. 28 Punkte, 31:14 Tore
2. SG Sipplingen/Hödingen 27 Punkte, 33:14 Tore

Remis im Spitzenspiel

Nach einem spannenden Spiel gegen den Tabellenzweiten SV Volkertshausen trennte man sich mit einem verdienten Unentschieden. In einer ausgeglichenen ersten Spielhälfte bei der Torchancen auf beiden Seiten Mangelware waren, konnte der Gegner eine fahrlässige Aktion unserer Abwehr eiskalt zum 0:1 nutzen. In der zweiten Hälfte bekam unsere Erste das Spiel immer mehr unter Kontrolle und erarbeitete sich so manche Torchance. Kurz vor Schluss konnte dann D. Brehm eine davon zum verdienten Ausgleich nutzen. Ein Sieg war durchaus im Bereich des möglichen. Da der SC B.A.T. sein Spiel gewann, konnte dieser nun die Tabellenführung übernehmen. Nun kommt es im nächsten Spiel schon wieder zu einem Spiel, bei dem der Erste gegen den Zweiten spielt. Unsere Mannschaft hat dabei eine Rechnung offen, war doch der Gegner derjenige, der uns die erste Heimniederlage beibrachte. Mit diesen Vorzeichen dürfte dieses Spiel sicher eine spannende Angelegenheit sein, bei dem der Ausgang offen ist. Mit einer zahlreichen Unterstützung unserer Fans könnte unsere Mannschaft weiterhin als beste Auswärtsmannschaft der laufenden Runde dastehen.

Jugendspiele:

Sonntag, den 25.11.2007

12.30 Uhr in Sipplingen
**SG Sipplingen/Hödingen A -
FC Magricos Singen A**

Die restlichen Jugendmannschaften sind in der Winterpause.

Ergebnisse:

**SG Sipplingen/Hödingen D -
SV Meßkirch. D2 2:3**
**FC Uhldingen C -
SG Sipplingen/Hödingen C 5:4**
**SG Sipplingen/Hödingen A -
SV Mühlhausen A 0:1**

Mehr Info unter:

www.SG-Sipplingen-Hödingen.de

Auch in diesem Winter bietet der TSV wieder Ski- und Snowboardkurse in Mellau an. Es sind auch Einzelfahrten möglich.

Termine: 15. und 22.12.07, 12. und 19.01.08 **Ausweichtermin:** 26.01.08

Familien ab 3 Personen erhalten einen Nachlass.

Kosten für Kurs und Fahrt entnehmen Sie bitte der Preisliste.

Teilnahme Art	Anzahl Tage	Erwachsene 1988 und älter	Junioren 1989 bis 1991	Kinder 1992 bis 2001	ohne Tagesk. Bambino 2002 u. jünger
Kurs +	4 Tage	272,-	256,-	196,-	148,-
Fahrt	3 Tage	231,-	222,-	171,-	135,-
+ Tageskarte	2 Tage	180,-	176,-	136,-	110,-
	1 Tag	110,-	105,-	90,-	80,-
Fahrt + Tageskarte	4 Tage	148,-	132,-	106,-	64,-
	3 Tage	117,-	108,-	87,-	54,-
	2 Tage	82,-	76,-	60,-	38,-
	1 Tag	45,-	41,-	33,-	22,-

Anmeldung und weitere Informationen bei Claudio Klaiber, Tel. 0171/7 72 44 12

Anmeldeschluss: 07.12.07



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Liebe Mitglieder

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft müssen wir aus verschiedenen Gründen auf den 1.3.08 verschieben. Da wir für das Winterhalbjahr bis zur Jahreshauptversammlung nur wenige Wanderungen auf unseren Plan haben, veröffentlichen wir diesen im Gemeindeblatt zur Übersicht. Näheres zu unseren Wanderungen kommt zur entsprechenden Zeit nochmals in unserem Gemeindeblatt zur Veröffentlichung.

Wanderplan für das Winterhalbjahr 2007/2008

Sonntag, 9. Dez. 07

Wanderung in der näheren Umgebung, Treffpunkt 13.30 Uhr ev. Kirche.
Führung: Heidi-Rose Wehrle

Samstag, 22. Dez. 07

Ein vorweihnachtlicher Abend auf unserer Wanderhütte mit gemeinsamen Essen, um 18.30 Uhr. Zur Planung bitten wir um Anmeldung bis Donnerstag, 20. Dez. 07, 10.00 Uhr, bei gleichzeitiger Zahlung von 5,- Euro bei unserer Kassiererin Bettina Beirer, Eckteil oder beim 1. Vors. Karl-Heinz Brand, Im Horn 4. Dieser Betrag wird mit dem Essen verrechnet.

Treffpunkt für die Wanderer zu unserer Hütte ist um 18.00 Uhr am Hänselebrunnen.
Gertrud Brandl wird die Gruppe führen.

Sonntag, 30. Dez. 07

Zwischen den Feiertagen wollen wir unsere Füße bewegen, damit das Essen über Silvester wieder schmeckt. Wir wandern auf dem Weg nach Stockach über den Haldenhof.

Abmarsch 11.00 Uhr ev. Kirche. Bitte Rucksackverpflegung mitnehmen.
Führung: Karl-Heinz Brand

Sonntag, 10. Febr. 08

Wanderung je nach Wetter, diesbezüglich steht Näheres zur entsprechenden Zeit im Gemeindeblatt.

Montag, 18. Febr. 08

Ausschusssitzung der Vorstandschaft. 20.00 Uhr im Seehof. Hierzu sind auch Mitglieder herzlich eingeladen, die über das Sommerhalbjahr eine Wanderung führen würden.

Samstag, 1. März

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft im Kloostergasthof Adler 20.00 Uhr.

Die von **Alwin Beirer** angekündigte **Wanderung mit Überraschung** am 18. November bei **Stockach** hatte an diesem klaren, sonnigen Winter-Sonntag-nachmittag viele neugierig gemacht. Zwischen **Ludwigshafen** und **Stockach**, noch vor der Einbiegung zum Blumhof,

ging es zunächst durch winterliche Obstplantagen - dann im Wald hinauf zur Anhöhe **Althau** und nun auf schmalen Pfad, noch schneebedeckt, weiter bis wir schließlich im unwegsamen Gelände durch Ast- und Sträucherwerk, über Stock und Stein und querliegende Baumstämme weiter bergwärts unseren Weg suchen mussten. Das war die erste Überraschung, wenn auch nicht geplant. Auf jeden Fall war dieser erste Einstieg in ein Überlebenstraining nicht nur sportlich, sondern von viel Heiterkeit begleitet auch recht kurzweilig.

Entspannend dagegen das Stück abwärts durch lichten Hochwald bis zur Fahrstraße, die parallel zur B 31 neu verläuft. Leicht ansteigend in Richtung **Regentsweiler** weitet sich hier der Blick auf Stockach und die Kulisse der Hegauberge, auf den bewaldeten Kübelboden gegenüber, die Anwesen Laubegg und weit über Bonndorf hinaus.

Die **echte Überraschung** ließ nun nicht länger auf sich warten: Es war ein wohl-schmeckender, heißer Glühwein, der nicht nur Gemüter und Mägen, sondern auch einige klamme Finger hier draußen in der freien Natur erwärmte.

So beschwingt, bei immer noch blauem Himmel und strahlender Sonne, erschien es gar nicht mehr weit bis **Ludwigshafen** und zum von weitem glitzernden See. Dort in der „**Krone**“ ließen wir den heiteren Tag, für den wir **Alwin Beirer und seiner Familie** herzlich danken, ausklingen.
GB

Ja, ja - wir kennen uns! Ich komme jedes Jahr zur gleichen Zeit. Und weil ich erst zum Jahresende komme, werde ich oft vergessen. Heute bitte ich um Aufmerksamkeit für meine Botschaft, damit Sie und ich stressfrei durch die Adventszeit kommen!

www.primo-stockach.de - Aktionen



Haben Sie schon an Ihre Weihnachtsanzeige gedacht?



Ihre Kunden freuen sich über die Glückwünsche zum Jahreswechsel.



Fordern Sie unseren Musterkatalog mit über 70 Musteranzeigen an.



HÄNSELNÄHARBEI